

KARL-PETER CHILLA

# **Chor im Ohr**

## **Band III: Advent und Weihnachten**

Leicht singbare 3-stimmige Chor-Hits  
(2 Frauen- und 1 Männerstimme)  
mit „Ohrwurmcharakter“

aus Barock, Klassik und Romantik  
bis zur Neuzeit



EDITION 4101

# Inhalt

Komponist	Titel	Seite
<b>Advent</b>		
Johann Sebastian Bach (1685–1750) .....	Nun komm, der Heiden Heiland .....	4
Johann Sebastian Bach (1685–1750) .....	Wie soll ich dich empfangen .....	5
Georg Friedrich Händel (1685–1759) .....	O du, die Wonne .....	6
Max Reger (1873–1916) .....	Und unser lieben Frauen .....	12
Hugo Distler (1908–1942) .....	Maria durch ein Dornwald ging .....	14
<b>Weihnachten</b>		
Melchior Schärer (1563–1624) .....	Gelobet seist du, Jesu Christ .....	16
Dietrich Buxtehude (1636–1707) .....	In dulci jubilo .....	18
Georg Philipp Telemann (1681–1767) .....	Hosianna, dem Sohne David .....	24
Johann Sebastian Bach (1685–1750) .....	Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage .....	28
Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847) .....	Frohlocket, ihr Völker auf Erden .....	38
Karl-Peter Chilla .....	In the bleak midwinter / Eisig war die Nacht .....	40

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung  
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

**Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen  
der GEMA mitzuteilen.**

*Copyright 2017 by Strube Verlag GmbH, München*

Umschlag: Petra Jerčič, München  
([www.petra-jercic.de](http://www.petra-jercic.de))

Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**[www.strube.de](http://www.strube.de)**

## Vorwort

Nach der guten Annahme des ersten und zweiten Bandes (VS 6754 + VS 6840) dieser Reihe halten Sie auch mit dieser Ausgabe wieder Ohrwürmer aus Barock, Klassik und Romantik bis hin zu Sätzen der Neuzeit in der Hand.

Highlights der Chormusik sind mit dieser Ausgabe nicht mehr nur den großen Konzertchören vorbehalten. Sie gelingen Ihnen jetzt auch in kleiner Besetzung (Sopran/Alt/Männerstimme). Chöre mit wenigen Männerstimmen, die gerne auch einige der großen Werke der Literatur singen möchten, finden hier ein breites Angebot an Klassik-Hits, so von Johann Seb. Bach aus dem *Weihnachtsoratorium* den Eingangssatz „Jauchzet, frohlocket“. Auch versierte ChorsängerInnen dürfen sich auf Erleichterungen an melismatisch schwierigen Stellen freuen.

Georg Friedrich Händels „O du, die Wonne“ aus seinem *Messias* kann sowohl mit einer Solo- oder Chorstimmeneinlage als auch rein chorisches aufgeführt werden. Felix Mendelssohn Bartholdys „Weihnachten“ steht für „Romantik pur“!

Barocke Pracht erreichen Sie mit Chorsätzen von Melchior Schärer (Gelobet seist du, Jesu Christ), Dietrich Buxtehude (In dulci jubilo) und Georg Ph. Telemann (Hosianna, dem Sohne David).

Als „Bonbon“ enthält der Band einen zu Herzen gehenden Satz von Karl-Peter Chilla nach einem Choral von Gustav Holst „In the bleak midwinter“, der Ihre Sänger und Zuhörer begeistern wird.

Der ursprüngliche a cappella Satz „Maria durch ein Dornwald ging“ von Hugo Distler ist mit einer Instrumentalbegleitung versehen, die die Ausführung erleichtert, aber den herben Charme des Stückes belässt.

Alle Chöre sind mit einem Tasteninstrument meist leicht zu begleiten. Einige sind gekürzt, transponiert oder auch in andere Taktschemata gebracht, um sie so leichter sing- und spielbar zu machen. Auch für Schulchöre ist dieser dreistimmige Band gut einsetzbar, da die Männerstimme in der Regel nicht zu tief gesetzt ist und die Sopranstimme nicht über f' hinausgeht.

Viel Freude mit dieser „Ohrwurm-Musik“ wünscht Ihnen und Ihrem Chor

*Karl-Peter Chilla*

# Die Komponisten

## **Bach, Johann Sebastian**

\* 21. 3. 1685, † 28. 7. 1750.

Mit 10 Jahren elternlos geworden, kam Bach zu seinem Bruder Johann Christoph in die Lehre, der ihn in die musikalische Kunst einführte. 1700 Mitglied des Sängerkhores der Michaelisschule in Lüneburg, anschließend Violinist in der Privatkapelle des Prinzen Johann Ernst von Sachsen in Weimar. 1703 Organist in Arnstadt und 1707–1708 in Mühlhausen; 1708–1717 Hofmusiker in Weimar (Kantaten, Orgelbüchlein); 1717–1723 Hofkapellmeister in Köthen (Inventionen, Sinfonien, Wohltemperiertes Klavier I, Suiten, Brandenburgische Konzerte u.a.); 1723–50 Thomaskantor und Director musices in Leipzig (Kantaten, Passionen, Motetten, h–Moll Messe, Konzerte Kammermusik u. a.). Seite 4.

## **Buxtehude, Dietrich**

\* in Helsingborg 1637, † 9. 5. 1707 in Lübeck.

Deutscher Organist und Komponist. B. wurde um 1637 als Sohn des Organisten Johann Buxtehude geboren, und zwar wahrscheinlich im damals dänischen Helsingborg. Als Organist wirkte er seit 1657 an der Marienkirche in Helsingborg und seit 1668 als Nachfolger Franz Tunders in Lübeck an St. Marien. Er führte die von seinem Schwiegervater begründeten Abendmusiken adventlicher geistlicher Konzerte fort, die ihn als Komponisten und virtuosen Organisten bekannt und berühmt machten. 1705 legte Joh. Seb. Bach die mehr als 400 Kilometer von Arnstadt (Thüringen) nach Lübeck zu Fuß zurück, um sein musikalisches Vorbild Buxtehude zu hören, und nahm vermutlich auch Unterricht bei ihm. Dietrich Buxtehude ist der berühmteste Vertreter der Norddeutschen Orgelschule. Buxtehude starb 1707 und wurde in der Lübecker Marienkirche in der Nähe der so genannten „Totentanzorgel“ beigesetzt. Seite 18.

## **Distler, Hugo**

\* 24. 6. 1908 in Nürnberg, † 1. 11. 1942 in Berlin.

Deutscher Komponist und evangelischer Kirchenmusiker. 1933 wurde Hugo Distler als Dozent an das Lübecker Staatskonservatorium berufen. Im selben Jahr fand im Berliner Dom die Uraufführung seiner Choralpassion op. 7 statt. 1935 wurde Distlers Cembalokonzert op. 14 in Hamburg uraufgeführt und von einigen Kritikern gefeiert, von anderen vehement abgelehnt. Seitens der Nationalsozialisten wurde versucht, die wiederholte Aufführung der „Weihnachtsgeschichte“ zu verhindern. 1940 wurde Distler als Professor für Chorleitung, Tonsatz, Komposition und Orgelspiel an die Berliner Hochschule für Musik berufen. Im April 1942 übernahm Distler die Leitung des Berliner Staats- und Domchors. Um diese Zeit geriet er ins Visier der SS. Am 1. November 1942 fuhr er von Strausberg nach Berlin, um den Gottesdienst im Dom noch einmal musikalisch zu begleiten. Danach begab er sich zu seiner Dienstwohnung. Dort setzte er seinem Leben ein Ende. Hugo Distler gilt als der bedeutendste Vertreter der Erneuerungsbewegung der evangelischen Kirchenmusik nach 1920. Seite 14.

## **Händel, Georg Friedrich**

\* 23. 2. 1685 in Halle, † 14. 4. 1759 in London.

Deutsch-Englischer Komponist. Vom Vater zum Juristen bestimmt, bildete er sich neben dem Rechtsstudium zum Clavichord- und Orgelspieler aus. In Hamburg hatte er als Zwanzigjähriger mit einer Oper Erfolg, ging dann auf Veranlassung des Prinzen von Medici drei Jahre nach Venedig und Rom. Kurze Zeit war er Kapellmeister in Hannover, ging dann aber nach London und nahm hier seinen endgültigen Wohnsitz. Opern-, Oratorien- und Orchesterkompositionen sowie seine Tätigkeit als Dirigent beschäftigten ihn hier bis zu seinem Tod. Seite 6.

## **Holst, Gustav Theodore**

\* 21. 9. 1874 in Cheltenham, † 25. 5. 1934 in London.

Englischer Komponist. Studierte am *Royal College of Music* in London. Trat als Posaunist in das Schott-Orchester ein und wurde 1903 Musikdirektor in Dulwich. 1919 Kompositionslehrer am Royal College und 1925 Dozent an der Universität Liverpool. H. wurde vor allem bekannt durch seine Oper „Der vollkommene Narr“ und sein Orchesterwerk „The planets“. Seite 40.

## **Mendelssohn Bartholdy, Felix**

\* 3. 2. 1809 in Hamburg, † 4. 11. 1847 in Leipzig.

Mendelssohn trat mit neun Jahren bereits öffentlich als Pianist auf. Ab 1826 hatte er wachsenden Erfolg als Komponist. 1833 Direktor des Niederrheinischen Musikfestes und städtischer Musikdirektor in Düsseldorf. 1835 Leiter der Leipziger Gewandhauskonzerte. Mit Ausnahme der Oper hat Mendelssohn sämtliche Gebiete der Komposition bereichert. Seite 38.

## **Reger, Max**

\* 19. 3. 1873 in Brand/Fichtelgeb., † 11. 5. 1916 in Leipzig.

Deutscher Komponist, Organist, Pianist und Dirigent. Lehrer am Leipziger Konservatorium, ab 1911 Dirigent der Meininger Hofkapelle. Reger förderte durch die Komposition von Vokal- und Orgelwerken die Kirchenmusik in der modernen Bach-Nachfolge. Seite 12.

## **Schärer, Melchior**

\* ca. 1563, † ca. 1624.

Deutscher Musiker, Pfarrer und Astrologe. Hat „Tricinia, beides zu singen und auf Instrumenten zu spielen“ herausgegeben. Keine weiteren Daten bekannt. Seite 16.

## **Telemann, Georg Philipp**

\* 14. 3. 1681 in Magdeburg, † 25. 6. 1767 in Hamburg.

Deutscher Komponist. Telemann gehörte zu den angesehensten Komponisten seiner Zeit, der über Bach und Händel gestellt wurde. Es erstaunt, dass er nach seinem Tod schnell in Vergessenheit geriet. Telemann wirkte in Leipzig als Organist, war Konzertmeister in Sorau und Eisenach. Ab 1721 Kantor in den fünf Hauptkirchen in Hamburg, wo er als Komponist und Musikdirektor das gesamte Konzertleben der Stadt organisierte. Mit über 3600 verzeichneten Werken ist Telemann einer der produktivsten Komponisten der Musikgeschichte. Seite 24.

# Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Titel	Komponist	Seite
Eisig war die Nacht .....	Karl-Peter Chilla .....	40
Frohlocket, ihr Völker auf Erden (aus „6 Sprüche“) .....	Felix Mendelssohn Bartholdy .....	38
Gelobet seist du, Jesu Christ .....	Melchior Schärer .....	16
Hosianna, dem Sohne David .....	Georg Philipp Telemann .....	24
In dulci jubilo .....	Dietrich Buxtehude .....	18
In the bleak midwinter .....	Karl-Peter Chilla .....	40
Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage („Weihnachtsoratorium“) .....	Johann Sebastian Bach .....	28
Maria durch ein Dornwald ging (aus „Der Jahrkreis“) .....	Hugo Distler .....	14
Nun komm, der Heiden Heiland (Kantate BWV 62) .....	Johann Sebastian Bach .....	4
O du, die Wonne (aus dem „Messias“) .....	Georg Friedrich Händel .....	6
Und unser lieben Frauen .....	Max Reger .....	12
Wie soll ich dich empfangen (aus dem „Weihnachtsoratorium“) .....	Johann Sebastian Bach .....	5

---

## Inhalt Band I (Edition 6754)

Create in me a clean heart, o God .....	Ben Dickens .....	34
Denn er hat seinen Engeln befohlen (aus dem Oratorium „Elias“) .....	Felix Mendelssohn Bartholdy .....	24
Die Himmel erzählen (aus dem Oratorium „Die Schöpfung“) .....	Joseph Haydn .....	12
Gott, sei mir Sünder gnädig .....	Ben Dickens .....	41
Halleluja (aus dem Oratorium „Messias“) .....	Georg Friedrich Händel .....	4
Lobe den Herrn, meine Seele (nach Mozarts „Laudate Dominum“) .....	Wolfgang Amadeus Mozart .....	18
Nun saget Dank (nach „Ave Maria“) .....	Karl May .....	32
Sei stille dem Herrn (aus dem Oratorium „Elias“) .....	Felix Mendelssohn Bartholdy .....	29

---

## Inhalt Band II (Edition 6840)

Ave verum corpus .....	Wolfgang Amadeus Mozart .....	24
Christ ist erstanden .....	Karl-Peter Chilla .....	42
Come to me, all of you .....	Ben Dickens .....	30
Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe (aus der „Deutschen Messe“) .....	Franz Schubert .....	28
Gloria .....	Antonio Vivaldi .....	16
Heilig, heilig, heilig (aus der „Deutschen Messe“) .....	Franz Schubert .....	26
Herr, wenn ich nur dich habe .....	Heinrich Schütz .....	8
Herzliebster Jesu .....	Wolfgang Amadeus Mozart .....	24
Ich will den Namen Gottes loben .....	Johann Sebastian Bach .....	12
Jauchzet, ihr Himmel .....	Anonymus .....	4
Kommt her zu mir, alle .....	Ben Dickens .....	36
Lacrimosa (aus dem „Requiem“) .....	Wolfgang Amadeus Mozart .....	20
Tag der Tränen .....	Wolfgang Amadeus Mozart .....	20
Uns ist ein Kind gebor'n .....	Johann Sebastian Bach .....	12

## ORGEL

### **Adagio I-III**

Leicht ausführbare und beliebte Orgelstücke aus Barock, Klassik und Romantik. Für Hochzeiten, Abendmahl, Eucharistie und Trauerfeiern.

Bd. 1: Edition 3211 / Bd. 2: Edition 3272 / Bd. 3: Edition 3298

### **Maestoso I-III**

Feierliche, leicht ausführbare Ein- und Auszugsstücke.

Bd. 1: Edition 3280 / Bd. 2: Edition 3292 / Bd. 3: Edition 3348

### **Scherzo I+II**

Leicht ausführbare, heitere Orgelmusik aus Barock, Klassik und Romantik.

Bd. 1: Edition 3322 / Bd. 2: Edition 3341

### **Allegro light I+II**

Sehr leicht darstellbare „schnelle“ Stücke aus Barock, Klassik, Romantik und Traditional-Pop von J. S. Bach, C. P. E. Bach, J. Stanley, J. H. Knecht, Ben Dickens u.a.

Bd. I: Edition 3467 / Bd. II: Edition 3485

### **Pastorella**

Leicht spielbare, freie Stücke zur Weihnachtszeit aus Barock, Klassik und Romantik. Edition 3287

### **Ein musikalischer Wettstreit**

zwischen Orgel und Keyboard mit Mozarts „Sonata facile“ C-Dur, KV 545. Edition 3285

### **... das spiele ich morgen I-VII**

Sehr leicht ausführbare und gut klingende Orgelstücke aus Barock, Klassik und Romantik.

Bd. I: Edition 3361 / Bd. II: Edition 3393 / Bd. III: Edition 3407 /  
Bd. IV: Edition 3415 / Bd. V: Edition 3426 / Bd. VI: Edition 3461 /  
Bd. VII: Edition 3475

### **Sammelband der Ausgaben Bd. I-V**

DIN A4 quer, gebundene Ausgabe. Edition 3470

### **Hochzeit**

Leicht spielbare Ein- und Auszugsstücke, Meditationen und Intermezzi von Purcell, Bach, Händel, Mendelssohn, Wagner bis zu MacDowell und Gershwin. Edition 3372

Demo-CD mit allen Titeln: Edition 3372CD

### **Beerdigung**

Leicht spielbare Stücke aus Barock, Klassik und Romantik (manualiter, Pedal ad lib.). Edition 3421

### **2:4 – Orgelmusik für 4 Hände**

aus Barock, Klassik und Romantik (manualiter, Pedal ad lib.) für Konzert und Unterricht. Mit Werken von C. M. von Weber, C. Czerny, F. Kiel, A. Bruckner, E. Grieg u. v. a.

Edition 3445

---

*Karl-Peter Chilla*

### **Choralgebundene Stücke zum Kirchenjahr**

Choralfantasien für Gottesdienst und Konzert.

(Sehr gut als kirchenjahreszeitlich gebundene Vor- und Nachspiele einsetzbar.)

Leicht spielbar – pfiffig und ungewöhnlich – eng am Text.

Musik, die aufhorchen lässt.

**Advent.** Edition 3367

**Weihnachten.** „Eine wirkliche Weihnachtsüberraschung.“

Edition 3389

**Jahreswechsel und Epiphantias**

Edition 3490

**Passion**

Edition 3360

**Ostern**

Edition 3464

---

## CDs

**Orgelmusik zum Träumen.** Mit Einspielungen

aus den Bänden Adagio I-III. Edition 3272CD

**Hochzeit.** Demo-CD mit allen Titeln aus dem Orgelband.

Edition 3372CD

---

## CHORMUSIK

### **„Chor im Ohr“ Bd. I-III**

Leicht singbare 3-stimmige Chor-Hits (SAMst.) mit „Ohrwurmcharakter“ für kleinere Chöre mit einer Männerstimme und Jugendchöre aus Barock, Klassik und Romantik bis zum Traditional-Pop.

Bd. I: Edition 6754

Bd. II: Edition 6840

Bd. III: Advent und Weihnachten. Edition 4101

**MUSIK FÜR KINDER**

**Die Orgelmaus**

Ein unterhaltsames und informatives Gesprächskonzert über die Funktionsweise der Orgel  
für Kinder (und Erwachsene).

Edition 3262 Notenheft – Edition 3262/01 Textheft

**Noah und die Sintflut**

Ein interreligiöses Musical für 1–2-stg. Kinderchor und Tasteninstrument  
(Solisten, Saxophon und Drum-Set ad lib.). Aufführungsdauer: 60 Minuten

Edition 6953

---